



Fördergaben für junge Filmschaffende

Acht Kunstschaffende erhalten Förderung der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK)

Die Kommission Kultur der IBK hat gemäß Beschluss der Regierungschefs der IBK acht Fördergaben für junge Kunstschaffende von je 10.000 Schweizer Franken in der Sparte „Film“ ausgelobt. Die Fördergaben werden am 2. Dezember 2004 am Vorabend der Konferenz der Regierungschefs in Appenzell durch den Vorsitzenden der IBK, Landammann Carlo Schmid Sutter (Appenzell Innerrhoden) übergeben.

Bereits seit 1991 vergibt die Internationale Bodenseekonferenz Fördergaben an junge Kunstschaffende, wobei die Sparte jährlich wechselt. In diesem Jahr werden junge Künstlerinnen und Künstler erstmalig in der Sparte „Film“ mit dieser begehrten Auszeichnung gefördert. Jedes Mitglied der IBK konnte dazu zwei Nominationen einreichen. Die beiden Appenzell hatten sich auf eine gemeinsame Doppelkandidatur geeinigt. Zu den Mitgliedsländern und –kantonen der IBK zählen Baden-Württemberg, Schaffhausen, Zürich, Thurgau, St. Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, das Fürstentum Liechtenstein, das Land Vorarlberg und der Freistaat Bayern.

Die 17 eingegangenen Nominationen wurden am 6. Oktober von einer neunköpfigen Fachjury juriert. Auf Antrag der von den IBK-Mitgliedern international besetzten Jury hat die Kommission Kultur der IBK folgenden acht Künstlerinnen und Künstlern die diesjährigen Fördergaben der Sparte „Film“ zugesprochen (in Klammern die nominierenden Länder oder Kantone):

Sikander Goldau, München (Freistaat Bayern)

Andreas Müller, Zürich (Kanton St. Gallen)

Bettina Oberli, Zürich (Kanton Zürich)

Simon Oberli, St. Gallen (Kanton St. Gallen)

Yaël Parish, Zürich (Kanton Thurgau)

Matthias Schellenberg, Berlin (Baden-Württemberg)

Mathias Schreck, Ludwigsburg (Baden-Württemberg)

Andrea Staka, Zürich (Kanton Zürich)

Die Fachjury bestand aus Verena Schoch, Kamerafrau, Waldstatt, Gabriele Röthemeyer, Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, Stuttgart, Prof. Andreas Gruber, Hochschule für Fernsehen und Film, München, Isolde Marxer, Zürich, Hans Peter Scheier, Filmschaffender, Schaffhausen, Marie-Louise Bless, Zürich, Friedrich Kappeler, Frauenfeld, Walter Gasperi, Lauterach, Konrad Wittmer, Fachstelle Kultur, Zürich.

Für das Jahr 2005 wird die Kommission Kultur bei den Regierungschefs beantragen, Fördergaben der Sparte Kunst-Fotografie auszuloben.

Ansprechpartner für weitere Auskünfte:

Sekretariat der Jury:

Martin Denk, Kant. Amt für Kultur, Regierungsgebäude, CH-9001 St.Gallen
Tel. +41 71 229 22 42, E-Mail: martin.denk@sg.ch

Impressum:

Der Bodensee-Informationsdienst ist ein Mediendienst der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK) - Kommission Öffentlichkeitsarbeit (Hrsg.)

Verantwortlicher Redakteur:

Thomas Gossner, Geschäftsführer der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK)
Fon: 0049-7531-52722 / Fax: 0049-7531-52869
E-Mail: info@bodenseekonferenz.org

Vertrieb:

Geschäftsstelle der IBK
Benediktinerplatz 1 / D-78467 Konstanz oder Postfach 1914 / CH-8280 Kreuzlingen
E-Mail: info@bodenseekonferenz.org / Internet: www.bodenseekonferenz.org